IM EINSATZ

Ein Informationsblatt der Freiwilligen Feuerwehr St.Veit im Mühlkreis **19/2018**

Ehrenzug zur Eröffnung des neuen Feuerwehrhauses

Wechsel im Kommando

- **Retten**
- **Löschen**
- **Schützen**
- **Bergen**

Liebe St. Veiterinnen und St. Veiter!

Am 17. Februar 2018 habe ich mich zur Wahl zum neuen Feuerwehr Kommandanten mit Felix Lummerstorfer als Kommandant Stellvertreter, Markus Steininger als Schriftführer und Manuel Kurzbauer als Kassenführer bei der Kommandowahl gestellt.
Mein junges und sehr engagiertes Team wurde von unseren Kameradinnen und Kameraden mit nahezu hundert Prozent in das neue Amt gewählt. Ich bin stolz darauf, Kommandant der Feuerwehr St. Veit sein zu dürfen, und bedanke mich hier noch einmal bei meinen Kameradinnen und Kameraden für ihr Vertrauen.
Als erste Amtshandlung haben wir im Anschluss das erweiterte Kommando bestellt.
Kurz zu meiner Person:
Ich bin 42 Jahre alt und mit Anna Maria Füreder verheiratet. Gemeinsam haben wir 2 Kinder im Alter von 7 und 5 Jahren. Ich arbeite als technischer Angestellter bei der Firma Andritz Hydro und meine Hobbies sind neben der Feuerwehr noch Mountainbiken und Laufen.
Für drei Perioden an der Spitze der Feuerwehr St. Veit durften wir unseren Vorgängern, Kommandant Johann Gattringer, Kommandant Stellvertreter Bertl Kaiser und Atemschutzwart Karl Hofinger den Ehrendienstgrad verleihen.
Ich möchte mich an dieser Stelle bei ihnen für ihr Engagement und die unzähligen Stunden im Dienste der Feuerwehr noch einmal recht herzlich bedanken.
2018 war auch gleich ein sehr arbeitsreiches Jahr für das neue Kommando und die Feuerwehr. Nach der Wahl starteten gleich die Vorbereitungsarbeiten für den Abschnittswettbewerb, den wir heuer am Pfingstmontag, den 21. Mai wieder in St. Veit veranstalten durften. Dieser Bewerb war der Größte von der Anzahl der Teilnehmer, den wir je in St. Veit durchgeführt haben. Nicht nur durch die ausgezeichneten Leistungen unserer Jugend- und Bewerbsgruppen sondern auch durch die hervorragende Zusammenarbeit aller Beteiligten war der Bewerb ein voller Erfolg und ich danke allen recht herzlich dafür.
Durch die Kommandowahlen hat sich auch im Seefestkomitee einiges getan. Hier konnten wir junge, engagierte Mitglieder gewinnen die mit ihren Ideen frischen Wind mitbrachten. Mit einem Organigramm haben wir die Organisation des Seefestes neu aufgestellt und konnten diese besser unter den drei mitwirkenden Vereinen verteilen. Ein großes Dankeschön an alle, die vom 1. bis 3. Juni, beim schon traditionellem Seefestes mitgewirkt haben. Das Seefest ist eine wichtige Einnahmequelle für uns, ohne diese der Betrieb der Feuerwehr in dieser Form nicht möglich wäre.
Im Juni starteten wir mit der Fertigstellung unseres Bereitschafts- Jugendraums sowie den WC - Anlagen im Gemeindehaus und konnten bis August den Umbau von unserem Feuerwehrhaus abschließen.

Die Feuerwehrhaus Segnung, am 15. September, war der Höhepunkt im heurigem Feuerwehrjahr. Mit einem gemeinsamen Fest wurde das Feuerwehrhaus und der neu umgebaute Gemeinde Bauhof von unserem Pfarrer Pater Franz Ketter gesegnet. Beim anschließenden Dämmerschoppen konnten wir den Besuchern und Ehrengästen unser neues Feuerwehrhaus vorstellen. Sämtliche hohe Feuerwehr-Funktionäre und Politiker sind meiner Einladung gefolgt und haben mit ihrer Teilnahme und Ansprache die Arbeit unserer Kameraden, bei diesem Umbau, gewürdigt. Besonders freute es mich jedoch, dass so viele Gemeindebürger von St. Veit und Umgebung zu uns gekommen sind. Das ist für mich ein Zeichen großer Wertschätzung unserer Feuerwehr. Besonders hervorheben möchte ich hier unsere Feuerwehrjugend und unsere Bewerbsgruppen. Sie haben nicht nur mit ihren ausgezeichneten Leistungen in der heurigen Bewerbssaison überzeugt sondern auch mit ihrer großartigen Mithilfe maßgeblich zu einem gelungenen Fest bei der Feuerwehrhaussegnung beigetragen.

Einsatzmäßig wurden wir heuer von größeren Ereignissen verschont. Jedoch haben auch wir den trockenen Sommer zu spüren bekommen. Mit zahlreichen Wassertransporten, die bis in die Winterzeit angehalten haben, haben wir Haushalte und Landwirte, die nicht an das Wassernetz angeschlossen sind, versorgt.

Zum Schluss bedanke ich mich in aller Form bei meinen Kameradinnen und Kameraden für ihre Arbeit und ihre Einsatzbereitschaft sowie bei deren Familien für die Mithilfe bei all unseren Veranstaltungen im vergangenen Jahr. Ein großer Dank gebührt auch der Raiffeisenbank, der Wassergenossenschaft und der Nahwärme St. Veit für Ihre Unterstützung beim Ankauf neuer Einsatz T-Shirts.
Danke auch an unsere Bürgermeisterin Elisabeth Rechberger für ihre Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.
Bei der Sportunion und der Trachtenmusik St. Veit möchte ich mich ebenfalls für die sehr gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr bedanken. Sei es die zur Verfügungstellung der Sportanlage für den Abschnittsbewerb, die Zusammenarbeit beim Seefest oder die musikalische Umrahmung unserer Florianimesse und der Feuerwehrhaussegnung.
Ein Dank gilt auch der Gemeindebevölkerung – DANKE, dass ihr unsere Veranstaltungen so zahlreich besucht habt. Mit den Erlösen konnten wir heuer wieder 20 Kameradinnen und Kameraden mit einem neuen Einsatzanzug, Firemax3, ausstatten.
Ich möchte Euch an dieser Stelle zu unserem Feuerwehrball am 5. Jänner 2019 beim Vorstadtwirt St Veit recht herzlich einladen. Der Erlös dieser Veranstaltung dient zum Ankauf von weiterer Einsatzbekleidung und neuen digitalen Funkgeräten, die ab November 2019 in unserem Bezirk eingeführt werden.

In diesem Sinne wünsche ich Euch einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019, vor allem viel Gesundheit.
Das wir alle wieder gesund und heil von unseren Einsätzen nach Hause zu unseren Familien kommen.

Euer Feuerwehrkommandant
Christian Füreder

Geschätztes Kommando,
geschätzte Feuerwehrkameradinnen und Kameraden,
liebe St. Veiterinnen und St. Veiter!

Heuer startete die Freiwillige Feuerwehr St. Veit mit den Kommandowahlen am 17. Februar in ein sehr ereignisreiches Jahr. Dieser Kommandowechsel war bestens vorbereitet und ist wirklich reibungslos über die Bühne gegangen. Die Feuerwehr St. Veit ist mit dem neuen Kommando rund um Kommandant HBI Christian Füreder auch für die Zukunft sehr gut aufgestellt. Bei unserem langjährigen Kommandanten Hans Gattringer und seinem Stellvertreter Rupert Kaiser bedanke ich mich nochmals für ihren vorbildlichen Einsatz für die Freiwillige Feuerwehr St. Veit und bei den neuen Kommandomitgliedern bedanke ich mich für die Bereitschaft die nächsten Jahre einen Großteil ihrer Freizeit für die Feuerwehr, für das Gemeinwohl zu opfern.
Am 21.Mai hat bei uns in St. Veit wieder einmal ein Abschnittsbewerb stattgefunden, eine Veranstaltung zu der ich nochmals allen Beteiligten gratulieren darf. Ebenfalls gratulieren möchte ich den Bewerbsgruppen zu ihren Leistungen und für ihren Einsatz, nicht nur hier beim Abschnittsbewerb in St. Veit, sondern bei allen übrigen Bewerben im Jahresablauf. Wir leben in einer leistungsorientierten Gesellschaft, aber es zählen nicht nur Siege, es zählen auch und vor allem Kameradschaft und Zusammenhalt.
Dieser Zusammenhalt und dieses Miteinander hat sich auch bei der nächsten Veranstaltung wieder gezeigt – die Feuerwehrhaussegnung am 15. September. Nach vielen gemeinsamen Planungen und unzähligen freiwilligen Arbeitsstunden wurde an diesem Tag das „neue" Feuerwehrhaus und der ebenfalls renovierte Bauhof im Beisein vieler Ehrengäste offiziell eingeweiht.

Unsere Feuerwehr ist jetzt nicht nur personell und technisch sehr gut aufgestellt, sondern es passen nun auch die übrigen Rahmenbedingungen, das neu gestaltete Feuerwehrhaus. Dieses Projekt ist natürlich nur möglich gewesen durch den hohen Arbeitseinsatz und der Eigenleistung durch die Feuerwehr St. Veit.

Am Jahresende möchte ich wie immer meinen Dank aussprechen an alle Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr St. Veit für ihren Einsatz für die Öffentlichkeit, für die vielen Stunden unbezahlter Arbeit zum Wohle der Gemeinde und der Gemeindebevölkerung. Mein besonderer Dank gilt dem Kommando, den Jugendbetreuern und vor allem unseren neuen Kommandanten Christian Füreder für seine gute Führungsarbeit.

Für das Jahr 2019 wünsche ich alles Gute, vor allem Gesundheit und viel Energie für die bevorstehenden Aufgaben und Gottes Segen für unfallfreie Einsätze.

Eure Bürgermeisterin
Elisabeth Rechberger

Neues Kommando

Am 17. Februar 2018 war es wieder soweit – unsere Feuerwehr Kameraden/Innen wählten ihr neues Kommando.
Nach 3 Perioden legten Kommandant Hans Gattringer, Kommandant Stellvertreter Bertl Kaiser und Atemschutzwart Karl Hofinger ihr Amt zurück. Zur Wahl standen Christian Füreder als Kommandant, Felix Lummerstorfer als Kommandant Stellvertreter

2. Reihe: Sanitätsbeauftragter Michael Schwaz, Funkbeauftragter Thomas Schauflinger, Gerätewart Andreas Rechberger, Atemschutzwart Gregor Haas, Lotsenkommandant Reinhard Traxler, Atemschutzwart Herbert Kirschner.
1. Reihe: Zugskommandandt Peter Donner, Kassier Manuel Kurzbauer, Kommandant Christian Füreder, Kommandant Stellvertreter Felix Lummerstorfer, Schfriftführer Markus Steininger, Gerätewart Gerhard Hofer

FEUERWEHRHAUS SEGNUNG

Am Samstag den 15. September 2018, nach einer Bauzeit von ca. zwei Jahren, konnte das neue Feuerwehrhaus offiziell in den Dienst gestellt werden. Viele Ehrengäste folgten der Einladung (siehe Bild unten). Ebenfalls viele Kameraden aus unserem Feuerwehrabschnitt, den angrenzenden Gemeinden des Bezirkes Urfahr Umgebung, sowie unsere Partnerfeuerwehr aus Büchlberg folgten unserer Einladung. Den Beginn der Feierlichkeiten leitete ein Festzug vom Busterminal zum neuen Feuerwehrhaus ein, wo die Festansprachen und die Segnung durch Pater Franz Ketter abgehalten wurden. Musikalisch wurde der Festakt von der Trachtenmusikkapelle umrahmt.
Im Anschluss folgte der gemütlichen Teil. Serviert wurden Rollbauch vom Grill, Kesselheiße und leckere Mehlspeisen mit Kaffee. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg. Danke allen unseren Kameraden und Partnern für die Unterstützung.

Aufstellung zum Festzug

v.l.n.r. Kdt.Stv. Felix Lummerstorfer, Kdt. Christian Füreder, LBD Dr. Wolfgang Kronsteiner, LA Georg Ecker, Frau Bürgermeister Elisabeth Rechberger, LR Elmar Podgorschek, Mag. Valentin Pühringer (BH Rohrbach), Ehren OBI Bertl Kaiser, OBR Josef Bröderbauer, Ehren OBR Erich Nösslböck, 1. Kdt. der Feurwehr Büchlberg Alfred Marold und Ehren OBI Johann Gattringer

Feuerwehrfahnen aus Büchlberg und St. Veit

Kommandant Christian Füreder überreicht Bürgermeisterin Elisabeth Rechberger, Johann Gattringer und Bertl Kaiser Fotobücher als kleines Dankeschön für ihre geleistete Arbeit

In der Küche steht alles bereit!

ABSCHNITTSBEWERB

Siegerehrung nach einem gelungenen Bewerb

Nach 2013 fand wieder ein Abschnitts-Bewerb in St. Veit statt. Die Organisation und Vorbereitungen dazu begannen schon Monate vorher, um am Tag der Austragung einen reibungslosen Ablauf des Bewerbes zu gewährleisten. Am Pfingsmontag den 21. Mai war es dann soweit. Ab 5:30 Uhr begannen die letzten Arbeiten. Die offizielle Eröffnung des Abschnittsbewerbes erfolgte um 7:15 Uhr mit der Flaggenparade. Anschließend startete der Bewerb für 290 Jugend- und Aktiv Gruppen.
Durchgeführt wurde der Bewerb auf der örtlichen Sportanlage, deren Topzustand allen Gruppen gleichwertige Bedingungen bot. Sicherlich trug auch das traumhafte Wetter zu diesem erfolgreichen Tag bei, und so konnten von den Bewerbsgruppen wieder Spitzenzeiten erreicht werden.
Gratulation auch unseren Bewerbsgruppen für die tolle Leistung.

Flaggenparade

St. Veit 1 am Start vor dem Löschangriff

Unsere Jugendgruppe 1, kurz vor dem Start

Aktivgruppen beim Parallelstart

Man geht in sich und sammelt Kräfte, unsere „Mäderl" Gruppe

ÜBUNGEN

Monatsübung beim Oberortner Teich in Kepling, Schwerpunkt TS und TLF.

Abschnittsübung am Gelände der Firma Grünzweil in St. Johann.

Schwarz Michael demonstriert die Schutzausrüstung eines Feuerwehrmannes vor den Kindergartenkindern.

Die jährliche Räumungsübung in der Volksschule. Kommandant Christian Füreder bei seinen Erklärungen von Gefahren.

Versuch eine nutzbare Wasserentnahmestelle zu schaffen, bei diesem sehr trockenem Jahr heuer eine Herausforderung.

Herbstübung im Lagerhaus St. Veit

Annahme war ein Brand im örtlichen Lagerhaus. Nach Erkundung der Lage am Einsatzort wurde durch den Einsatzleiter HBI Christian Füreder der Beschluss gefasst, einen Innenangriff zu starten um vermisste Personen zu suchen, gefährliche Stoffe wie Gasflaschen, Kunstdünger usw. sicher zu stellen und das angrenzende ASZ abzusichern. Unterdessen wurden Löschleitungen mit den Löschfahrzeugen von uns und der Feuerwehr Neußerling vom nahegelegenen Badeteich verlegt und Schlauchbrücken zur Querung der Straße aufgebaut. Die Feuerwehrmannschaft aus St. Johann/W. sicherte mit Ihrem TLF das angrenzende Altstoffsammelzentrum vor den Übergriffen der Flammen und rettete vermisste Personen. Gleichzeitig bekämpfte ein Teil unserer Mannschaft gemeinsam mit Kameraden aus Herzogsdorf den Brand im Lagerhaus, sicherte gefährliche Stoffe und suchte das Objekt nach den vermissten Personen ab. Das Rote Kreuz St. Veit unterstützte uns bei der Versorgung der verletzten Personen. Für die Wasserversorgung testeten wir bei der Übung auch den Einsatz eines Falt-Tank's der als mobile Löschwasserentnahmestelle dienen soll.

JUGEND

2018, DAS JAHR DER ERFOLGE

Ein Feuerwehrjugendjahr auf das man noch lange gerne zurückblicken wird! Das abgelaufene Jahr 2018 war für die Mädels und Burschen der Jugendgruppe St.Veit ein erfolgreiches Jahr!
Angefangen mit tollen Ausflügen hin zu gelungenen Übungen und Spitzenplätzen in der heurigen Bewerbssaison.
Unser traditioneller Frühjahrsausflug, führte uns heuer wieder ins Aquapulco nach Bad Schallerbach (Bild unten) Am 3. Februar machten wir mit 10 Jungs und 10 Mädl´s die Piratenwelt des Aquapulco´s unsicher. Eine echt lustige Badefahrt!

Wissentest
Jedes Jahr eine Herausforderung für die Kids. Veranstaltungsort war wieder die Volksschule in Rohrbach. Nach der intensiven Vorbereitung im Feuerwehrhaus, meisterten die Teilnehmer von St.Veit die Stufen in Bronze, Silber und Gold mit der vollen Punktezahl!

Jugendlager
Alle 2 Jahre veranstaltet der Bezirk ein Jugendlager das heuer unter dem Thema „Wilder Westen" in Putzleinsdorf über die Bühne ging.

Bewerbssaison 2018
In der heurigen Bewerbssaison machte es sich bezahlt, dass wir im letzten Jahr den Schritt gewagt haben eine reine Mädchengruppe zu gründen! Traxler Wolfi hat sich heuer mit den Mädels auf die Saison sehr gut vorbereitet. Alle waren in jeder Übungseinheit und im Bewerb bestens motiviert. Was sich am Ende der Bewerbssaison ausgezahlt hat. Als 1. Mädchengruppe gewannen sie im Bezirk Rohrbach die Bezirkswertung in der Klasse 2!
Auch für die Jungs war es ein super Jahr. Zwar gelang es ihnen nicht in der Bezirkswertung ganz oben zu stehen, dafür glänzten sie beim Landesbewerb in Rainbach. im Bezirk Freistadt In ihrer Wertungsklasse, wo über 300 Jugendgruppen antraten, erreichten sie einen tollen 2. Rang!

Die Mädel´s Gruppe vor dem Bewerb in St.Veit

Die Burschen vor dem Bewerb in St.Veit

BEWERBSGRUPPEN

Spannend und abwechslungsreich war für uns Bewerbsgruppen das Jahr 2018. Etwas Besonderes war heuer der erste Abschnittsbewerb, welcher bei uns in St. Veit stattfand. Der Druck hier eine gute Platzierung zu erzielen war natürlich sehr groß, aber durch gute Vorbereitung und Konzentration vor dem Bewerb, konnten wir sogar einen 2. Platz in der Bezirksliga und einen 1. Platz in der Klasse II erreichen. Auch bei den folgenden Bewerben lieferten beide Gruppen eine solide Saisonleistung ab.

Highlight für uns war dieses Jahr die Teilnahme am „Red Bull 400" in Bischofshofen. Bei diesem einzigarten Wettkampf mit Teilnehmern unterschiedlichster Nationalitäten (z.B.: Japan), geht es darum die Skisprungschanze in möglichst schneller Zeit nicht hinunter zu springen, sondern hinauf zu laufen. Von uns nahmen zwei Gruppen an diesem kräfteraubendem Bewerb Teil und erreichten dabei sogar den Finallauf in der Feuerwehrwertung.

Gruppe 1 nach der Siegerehrung Bewerb St.Veit

Bewerb Nebelberg

Gruppe 2: 1. Platz Bronze Abschnittsbewerb St. Veit

Gruppe 1: 2. Platz Bronze Abschnittsbewerb St. Veit

RED BULL 400 vor dem Lauf

Bewerbsgruppe 2 St.Veit Silber

Leistungsabzeichen

Aufstellung zur Abnahme des THL

Nach einer mehrwöchigen Vorbereitungszeit absolvierten wieder 3 Gruppen vorwiegend junge Kameraden das Technisches-Hilfe-Leistungsabzeichen kurz THL.
Die Vorbereitungen der vergangenen Wochen hatten sich ausgezahlt, denn alle drei zur Prüfung angetretenen Gruppen zeigten eine hervorragende Leistung.
Inhalt und Aufgabe dieser Leistungsprüfung ist die simulierte Abwicklung eines Verkehrsunfalles. Wichtige Bestandteile der Prüfung sind die Handhabung des hydraulischen Rettungsgerätes, Aufbau von Beleuchtung und Brandschutz sowie die Absicherung der Unfallstelle. Zusätzlich gilt es, das Inventar beider eingesetzten Feuerwehrfahrzeuge genau zu kennen und dessen Lage mit einer Handbreit Genauigkeit zu wissen.
Ein Dankeschön unseren beiden Kameraden Zugskommandant BI Peter Donner und Funkbeauftragten HBM Thomas Schauflinger die sich um die Ausbildung und Organisation der Abnahme kümmerten.

Mathias Haas bei der Fahrzeugkunde

Die Handhabung des hydraulischen Rettungsgerätes, Aufbau von Beleuchtung und Brandschutz

B = Bronze; S = Silber
v.l.n.r. hinten: Panholzer Lukas (S), Leitner Fabian (S), Mayrhofer Julian (S), Würflinger Maximilian (S), Neundlinger Stefan (S), Hochreiter Andreas (S), Haas Gregor (S), Donner David (S), Möstl Markus (S), Mitter Manuel (S), Hofbauer Johannes (S), Huss Daniel (S),
vorne: Bumberger Jasmin (B), Haas Mathias (B), Gahleitner Benjamin (B),
Möstl Daniel (B), Plakolb Samuel (B), Scheuringer Jakob (B), Lummerstorfer Felix (B)

FLA Bronze: FM Jasmin Bumberger, FM Felix Lummerstorfer jun., FM Benjamin Gahleitner

FLA Silber: FM Daniel Möstl, FM Samuel Plakolb

ASLP: Auch im Bereich Atemschutz tat sich dieses Jahr einiges, so absolvierten im Herbst drei unserer Träger die Atemschutz-Leistungsprüfung (ASLP) in Amesedt. Unser junger Atemschutzwart Hass Gregor (Bildmitte) startete mit Bronze, Kapl Daniel und Mayrhofer Martin traten in der höchsten Stufe Gold an.

FULA: Unsere Kameraden bei den Vorbereitungen für das Funk-Leistungsabzeichen (FULA).
Immer wieder ein großes Thema die Kartenkunde. Michael Schwarz (rechts) absolvierte das Abzeichen in Bronze und Simon Baumgartner (links) absolvierte das FULA Gold.

Branddienstleistungsprüfung:
Ist eine neue Leistungsprüfung und vergleichbar mit dem Technischen Hilfeleistungsabzeichen das auch in einer gewissen Sollzeit zu absolvieren ist.
Wobei hier aber der Fokus auf der Zusammenarbeit einer Löschgruppe liegt. Mit Inhalten wie die Lage-Erkundung, Befehlsgebung und dem sicheren praktischen Arbeiten. Auch wie beim Technischen Hilfeleistungsabzeichen kommt hier die Gerätekunde nicht zu spät, den ein Feuerwehrmann muss immer wissen wo sein „Werkzeug" ist. Dieses Jahr wurde durch ein Bewerterteam des OÖLFV die erste Abnahme im Bezirk Rohrbach durchgeführt, hier nahm auch unsere Kameradin Manuela Stöbich in Ihrer Funktion im Abschnittsfeuerwehrkommando teil. Die Feuerwehr St. Veit gratuliert dir Manuela nochmals zu deiner Leistung.

Neues aus dem Feuerwehrhaus

Dankeschön

2018 wurden in der Feuerwehr St. Veit die ersten 45 Kameraden mit der neuen Einsatzbekleidung FIRE MAX 3 ausgestattet.
Die Kosten für einen neuen Einsatzanzug belaufen sich auf rund 700 Euro. Wir bedanken uns für die großzügige Unterstützung durch die Spende einer oder mehrerer kompletten Garnituren bei folgenden Personen, Vereinen und Firmen:
Frau Bürgermeisterin Elisabeth Rechberger, Firma Spar Hartl mit Christian Hartl, Sportverein St. Veit/M. mit Obmann Stellvertreter Markus Möstl, OÖ. Bauernbund Ortsgruppe St.Veit/M. mit Obmann Priglinger Paul, Goldhauben- und Kopftuchgruppe mit Obfrau Christa Prammer, Altbürgermeister Franz Hehenberger, Ehren-Oberbrandrat Herbert Rammerstorfer.

Wassergenossenschaft und Nahwärme St. Veit unter Obmann Johannes Mayrhofer und Raiffeisenbank St.Veit/M. mit Bankstellenleiter Rupert Kaiser statteten alle aktiven Kameraden mit neuen Einsatz Polo's aus.

Hochzeit

Am 14. Juli sagten Markus Traxler und Karin „JA" zueinander

Am 7. Juli gaben sich Andreas Leibetseder und seine Edith das „JA Wort"

Am 1. September schlossen Manuel Stadler und Simone den Bund der Ehe

Kindersegen

Liebe Kameraden, wir alle freuen uns alle gemeinsam mit euch über die Geburt eurer Söhne, und wünschen Euch hiermit nochmals alles Gute für die Zukunft.
„Kinder sind ein Segen, den erst sie machen das Leben lebenswert" Quelle unbekannt

Leo, geboren am 27. Juni 2018
Eltern: Manfred Wakolbinger
und Sonja Wölfl

Johannes, geboren am 2. Oktober 2018
Eltern Manuel Kurzbauer
und Martina Traxler

Anton, geboren am 8. November 2018
Eltern: Bernhard Hauer
und Bettina Haudum

Geburtstage

60 Jahre Georg Hackl
60 Jahre Hugo Rechberger
60 Jahre Elisabeth Rechberger
60 Jahre Josef Weigl
80 Jahre Johann Mayrhofer

Feuerwehr Schirennen

Auch dieses Jahr gab's wieder eine sportliche Herausforderung am Hansberg. Veranstaltet und organisiert wurde das Rennen dieses Jahr von der FF Berndorf. Am Ende des Tages hatten wir die Mannschaftswertung gewonnen, und als Krönung stellten wir auch den Tagessieg.

Ferienaktion

Das Wetter war zwar diese Jahr nicht so toll, aber die die Attraktionen wie Schnuppertauchen und einmal Feuerwehrmann spielen wie „Grisu" der kleine Drache machten den Tag trotz dessen zu einem tollen Erfolg.

GRATULATION !

Jugend Leistungsabzeichen

Julian Kitzberger, Eva-Maria Lummerstorfer,
Elisa Bumberger, Selina Pirklbauer,
Sandra Lummerstorfer,

JFM Anna-Lena Gierlinger,
JFM Elias Neundlinger

Neundlinger Elias und
Lanzersdorfer David

Wissenstest Leistungsabzeichen

JFM Julian Kitzberger

JFM Max Scheuringer,
JFM Simon Neundlinger

JFM Matthias Hofer,
JFM Daniel Neundlinger,
JFM Ann-Lena Gierlinger,

Angelobung Jungfeuerwehr

JFM Jonas Gahleitner JFM Laura Thumfart

Danke

Nach 14 Jahren erfolgreicher Jugendarbeit übergibt
Gerhard Hofer sein Amt in jüngere Hände

Übertritt in den Aktivstand

FM Davis Lanzersdorfer, FM Elias Neundlinger
und PFM Julia Gierlinger

Beförderungen

Zum HFM wurden befördert:
Johannes Hofbauer, Andreas Hochreiter, Michael Thumfart, Mathias Haas, Fabian Leitner, Markus Möstl

Zum LM wurden befördert:
David Donner, Julian Mayrhofer,
Manuel Mitter

Zum OLM wurde befördert:
Bernhard Hauer

Zum HBM wurde befördert:
Wolfgang Traxler

Auszeichnungen

25-jährige Feuerwehrdienstmedaille: FM Herbert Hartl
40-jährige Feuerwehrdienstmedaille: HLM Johann Pointner
50-jährige Feuerwehrdienstmedaille: OLM Alois Donner,
LM Franz Hehenberger
70-jährige Ehrenurkunde: OBM Roman Gassenreiter

Im Gedenken

Frau
Sissy Schwab
verstarb am
06. Dezember 2018,
im 78. Lebensjahr

Frau Sissy Schwab übernahm zum 130-jährigen Gründungsfest im Jahre 2003 die Patenschaft für unsere Feuerwehrfahne.
Wir werden ihr in grosser Dankbarkeit ein ehrendes Andenken bewahren.

Feuerwehrball

5. Jänner 2019

Grosse Tombola!

Schätzspiel!

Der Erlös des Balles dient zur Mitfinanzierung der neuen Einsatzbekleidung!

JÄNNER - DEZEMBER 2019

5. JÄNNER	30. APRIL	05. MAI	11. MAI	31. MAI-2. JUNI	10. JUNI	5. - 6. JULI	14.-15. SEPT.	19. OKT.	8. DEZ.
8	8	8	8	8	8	8	8	8	8
9	9	9	9	9	9	9	9	9	9
10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
11	11	11	11	11	11	11	11	11	11
12	12	12	12	12	12	12	12	12	12
13	13	13	13	13	13	13	13	13	13
14	14	14	14	14	14	14	14	14	14
15	15	15	15	15	15	15	15	15	15
16	16	16	16	16	16	16	16	16	16
17	17	17	17	17	17	17	17	17	17
18	18	18	18	18	18	18	18	18	18

FEUERWEHRBALL
Maibaumaufstellen
Florianimesse
FEUERLÖSCHER ÜBERPRÜFUNG
SEEFEST
ABSCHNITTSBEWERB
Landes Wettbewerb
Feuerwehr Ausflug
Herbstübung
Jahresvollversammlung

PROSIT 2019 WÜNSCHT DIE FF ST. VEIT

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:	FF St.Veit im Mühlkreis
Für den Inhalt verantwortlich:	HBI Christian Füreder
Redaktion:	AW Markus Steininger
Fotos:	FF St. Veit
Gestaltung:	HLM Siegi Kaiser
Druck:	Gutenberg, Linz